

MARK BRITTON

Weihnachtsspecial

- Gans oder gar nicht -

Foto: Melanie Grande



Die Presse:

»Ob beim gemeinsamen Absingen eines Weihnachtsliedes oder der skurrilen Begegnung seiner (deutschen) Schwiegermutter mit Prinz Charles am Pizzastand: Mark Britton verbindet selbst-ironischen Humor mit perfekter Betriebsfest-Animation.«
(Kölnische Rundschau)

»Der perfekte Entertainer... glänzend gelungenes Allround-Entertainment aus Comedy, Sketchen, Parodie, Pantomime und Tanz.« (Hamburger Abendblatt)

»Der Begriff 'Physical Comedy' wäre zu schlicht, um Mark Brittons über zweistündige Meisterleistung zu beschreiben. Sein Auftritt gleicht nicht nur einem perfekt getimten Comicstrip, er bebildert sogar in Sekundenschnelle Gefühle und ganze Lebensabschnitte. Willkommen in der wundersamen und doch so bekannten Welt des Mark Britton. Hingehen, ansehen und Tränen lachen.«
(Berliner Morgenpost)

»Brittons Körpersprache ist vielfältig und ausdrucksstark. Er kann in Grimassen erstarren, im Mimischen schwelgen, Zeit raffen und bremsen. Wenn er will, kann er sogar fliegen - jedenfalls sieht es so aus.« (Die Welt)

Als Kind in England glaubte Mark noch an den Weihnachtsmann. Heute als Familienvater in Deutschland ist er der Weihnachtsmann – und begeistert von der Besinnlichkeit und Romantik deutscher Weihnachtsmärkte. Als voll integrierter Englishman trinkt er Glühwein, raucht Weihrauch und isst Döner. Er kauft Duft-Kerzen, esoterische Shampoos und ayurvedischen Warzen-Entferner, während alkoholisierte alleinerziehende Mütter ihn mit ihrem Kinderwagen rammen.

Weihnachten bei Brittons, das heißt zwar „Gans oder gar nicht“. Aber wenn ein Engländer deutsche Weihnachten feiert, dann stets auch mit einer deftigen Prise schwarzen Humors und der ironischen Distanz zu Mythen und Legenden:

- Warum feiern wir eigentlich Weihnachten? Es kommt doch jeden Tag vor, dass ein Mann geboren wird, der sich später für den Auserwählten hält.
- Hat Maria die Botschaft von Gabriel wirklich verstanden oder hatte ihr Smartphone nur einen schlechten Empfang?
- Wurde das Christkind nicht in Wirklichkeit von einem der Hirten-Kids gekidnappt? „Dieses Jahr bekomme ich eine Playstation oder er sieht seine Eltern nie wieder!“

Englischer Humor - aber in deutscher Sprache! lautet das Rezept, mit dem *Mark Britton* seit Mitte der neunziger Jahre über Deutschlands Bühnen fegt. Auch zu Weihnachten kennt Deutschlands Comedy-Import Nr. 1 kein Pardon. Ohne Bühnenbild und Requisiten, dafür aber mit einmaliger Körpersprache und dem losesten Mundwerk diesseits des Kanals, lässt er im Schnelldurchlauf vorbeiziehen, was so alles rund um das „Fest der Liebe“ passiert. Sein Weihnachtsspecial präsentiert Highlights des „Brittonischen“ Humors: Eine verrückte Mischung aus Stand-up-Comedy, Pantomime, Situationskomik, Slapstick und abgedrehten Tanzeinlagen.

Mit sieben Soloproduktionen und Hunderten von Bühnenauftritten hat sich *Mark Britton* einen festen Platz in der deutschsprachigen Comedy-Szene erobert. Und auch im Fernsehen ist er mit seinen skurrilen Sketchen regelmäßig präsent: Sei es beim Quatsch Comedy Club, der BR Comedy Show, dem SFB Satirefest oder den Mitternachtsspitzen des WDR, um nur einige zu nennen.